

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 18 (1902)

Heft: 9

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Courvoisier & Notz, Biel

Einzigere Vertreter für die Schweiz der berühmten **Stahlwerke Sandviken** (Schweden).

Spezialität alle Arten Qualitäts-Stahle wie:

Tiegelguss-Werkzeug-Stahle, Maschinen-Stahl, Schweiss-Stahle, Bohr-Stahle

bewährt auf jedem Gestein, Knüppel, Billette, Schmiedstücke für Maschinenbau.

1086 a

Stahldraht. — Warmgewalzte, nahtlose Dampfesselrohre. — Stahlröhren. Kaltgewalzte Bandstahle bis 0,03 mm Dicke für Zugfedern, Bandsägen etc.

Erste Referenzen zur Verfügung.

Maschinen, Werkzeuge, Ambosse.

(Leinwand, Zelttücher, Wagenplane etc.) wird mit der Mischung durchgetränkt, ausgewunden und hierauf in eine auf 50—60° C. erwärmte Lösung essigsaurer Thonerde gebracht, welche den Caseintalk unlöslich macht. Schließlich bringt man das Gewebe einen Augenblick in fast kochendes Wasser und trocknet es hierauf im Schatten.

Auf Frage 176. Bei fraglicher Trockenanlage wird es wahrscheinlich an der richtigen Ventilation fehlen. Bin gerne bereit, Ihnen darüber genaue Auskunft zu erteilen. J. P. Brunner, Heizungs- und Ventilationsgeschäft, Oberuzwil.

Auf Frage 176. Holzrödnereien sowohl für natürliche wie künstliche Ventilation erstellt der Unterzeichnete und wünscht mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. Hartmann, Mechaniker, St. Fiden bei St. Gallen.

Auf Frage 177. Weizen, um dem Tannenholz alle gewünschten Farben zu geben, sind erhältlich bei Hausmann u. Co., Farbens-, Firnis- und Lackfabrik, Bern.

Auf Frage 177. Eines der besten Bücher über Weizen im Schreinerberufe ist das von Mellmann, Lehrer der gewerblichen Chemie an der Berliner Tischlerschule. Darin finden Sie offenbar auch die richtigen Bezugsquellen der verschiedenen haltbaren und guten Weizen. Dasselbe kostet M. 3.—. A. Sch.

Submissions-Anzeiger.

Schlachtanstalt-Vergrößerung Basel. Die eisernen Fenster zum Neubau der Großvieh- und Schweineschlachthalle sind zu vergeben. Pläne und Devis im Hochbaubureau zu beziehen. Eingaben sind bis Mittwoch den 4. Juni, nachmittags 2 Uhr, an das Sekretariat des Baudepartements einzureichen. Die Eröffnung der Angebote erfolgt zu dem vorbezeichneten Termin in Gegenwart der erschienenen Konkurrenten im Hochbaubureau, Rheinsprung 21.

Für die neue Kantonschule Schaffhausen soll ein Teil des Mobiliars in Alford vergeben werden. Pläne und Bedingungen liegen auf dem kantonalen Baubureau zur Einsicht auf und sind die Eingaben versiegelt mit der Aufschrift „Mobiliar“ bis den 3. Juni der kantonalen Baubirection einzugeben.

Erstellung eines neuen Spriehauses in Adorf im Betrage von ca. 9000 Fr. Pläne und Bauvorschriften liegen bei Gemeindevorstand Künzli in Adorf zur Einsicht bereit, wo Offerten für den ganzen Bau bis 10. Juni entgegengenommen werden.

Das neu projektierte Käsevergebäude Spikfluh, Gemeinde Littau. sämtliche Bauarbeiten können einzeln oder gesamt eingeleitet werden bis 5. Juni beim Präsidenten, Jean Niedweg im Wüchelhof, wo Pläne etc. aufliegen.

Kirchenbau Hiltisrieden. Die Spengler- und Dachdeckerarbeiten (J. C. Kupfer). Pläne, Offertenformulare und Zeichnungen liegen bei H. Estermann, Gemeindevorstand, zur Einsicht auf. Verschluss, mit der Ueberschrift „Kirchenbau“ versehen. Offerten sind bis 7. Juni einzugeben an die Kirchenbaukommission.

Straßenbau Rehetobel. Die Gemeinde Rehetobel ist willens, ein kleines Stück Straße in der Länge von etwa 160 m und einer Breite von 4,2 m erstellen zu lassen. Dieselbe erfordert ca. 120 m³ Mauerwerk. Eingaben für Ausführung des nötigen Mauerwerks und solche für den Bau der Straße sind getrennt zu machen und sind dieselben bis 14. Juni an den Präsidenten der Baukommission, Gemeinderat, Emil Bischofberger, einzureichen. Die Pläne liegen beim Bauherrn, Kantonsrat G. Egli zum Hirschen, zur Einsicht auf.

Umbau der Widerlager und der Pfeiler der Emmenbrücke bei Emmenbrücke. Uebernahmsofferten sind schriftlich und verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Umbau der Widerlager und Pfeiler der Emmenbrücke“ bis 8. Juni der Kanzlei des kantonalen Baudepartements Luzern einzusenden, woselbst die Pläne und der Vertragsentwurf zur Einsicht auflegen.

Die Bauarbeiten für Einrichtung einer Badeanstalt und Erstellung einer Dachwohnung im Hause zur „Walzmühle“ auf Bahnhof Chur. Pläne, Kostenboranschlag und Vorschriften liegen im Bureau der Bahnhofinspektion Chur zur Ein-

sicht auf und Offerten werden vom Obergeringieur der Vereinigten Schweizerbahnen in St. Gallen bis 8. Juni entgegengenommen.

Kantonschule Chur. Es wird Konkurrenz eröffnet über die Arbeiten, die im Kantonschulgebäude infolge der Verlegung des Konvikts notwendig sind, **Mauer-, Zimmer- und Schreinerarbeiten**, sowie die Erfüllung von **buchenen Kielementen**. Pläne und Bauvorschriften können auf dem kantonalen Baubureau eingesehen werden. Offerten nimmt bis den 10. Juni entgegen das Erziehungsdepartement.

Das Elektrizitätswerk der Stadt Bülach eröffnet Konkurrenz über den **Anstrich von Hogenlampen-Bündelabern, Aufzugskasten und Transformatorenhäuschen**. Bedingungen und weitere Auskunft sind auf dem Bureau des Elektrizitätswerkes, Bahnhofbrücke 1, erhältlich. Die Offerten sind bis 7. Juni an Ingenieur H. Wagner einzureichen.

800 laufende Meter Eisenbahnschienen nebst Befestigungsmitteln, zu Industriezwecken tauglich, Gewicht der Schienen nicht unter 30 kg. per Meter. Preisofferten franko S. B. B. unter Angabe der Lieferfrist bis 7. Juni an den Kantonsingenieur von Baselstadt.

Für die katholische Pfarrkirche Bagaz ist eine neue **Bedachung** zu erstellen. Offerten sind bis 3. Juni an Präsident J. Eichmüller einzureichen.

Für die **Vergrößerung des Verwaltungsgebäudes der Jura-Simplon-Bahn in Bern** durch zwei Flügelbauten werden folgende Arbeiten zur Uebernahme ausgeschrieben:

1. Die Spenglerarbeiten.
2. Die Schieferdeckerarbeiten.
3. Die Verputz- und Gipsarbeiten.
4. Die Erstellung der Centralheizungsanlage.

Die Pläne und Bedingungen liegen im Bureau des bauleitenden Architekten, Ernst Hünerwadel, Bankgässchen Nr. 6 in Bern, zur Einsicht auf, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Ueberschrift „Vergrößerung des J.-S.-Gebäudes“ für die drei ersten Arbeitsgattungen bis zum 10. Juni, für die Centralheizung bis zum 25. Juni an die Generaldirektion der Schweizer Bundesbahnen in Bern einzusenden.

Bau eines Dienstgebäudes für die Schweiz. Bundesbahnen auf dem Brückfeld in Bern:

1. Die Erd-, Mauer-, Kanalisations- u. Versäuberarbeiten (Mauerwerk circa 4000 m³).
2. Die Steinhauerarbeiten (Zuralkstein circa 300 m³, Sandstein circa 850 m³).
3. Die Eisenerlieferungen (circa 100 Tonnen).

Die Pläne und Bedingungen liegen im Bureau von Architekt A. Béguin, Laupenstrasse 1 in Bern, zur Einsicht auf; daselbst können auch die Eingabeformulare bezogen werden. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Dienstgebäude auf dem Brückfeld“ bis 7. Juni an die Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen in Bern einzusenden.

Bahnhofumbau St. Gallen. Die Fundationsarbeiten für die neue Lokomotivremise samt Wohn- und Badegebäude im Personenbahnhof. Pläne und Vertragsbedingungen sind auf dem Baubureau der Vereinigten Schweizerbahnen, Gellenwilenstrasse 2, einzulegen, wo auch die Offertenformulare bezogen werden können. Die Eingaben sind bis 5. Juni dem Baubureau einzureichen.

Die Arbeiten für den Umbau der Spar- und Leihkasse Sumiswald. Die Devis en blanc für die einzelnen oder die Gesamtarbeiten können (Mittwoch ausgenommen) bei der Bauleitung, Architekt Paul Christen in Burgdorf, erhoben und das Bedingnisheft und die Baupläne daselbst eingesehen werden. Eingaben sind bis 7. Juni unter der Aufschrift „Kassa-Umbau“ an die Spar- und Leihkasse Sumiswald versiegelt einzusenden.

Die Einwohnergemeinde Köniz will die neu errichteten Friedhöfe in der Niffshalden bei Niederschertli und in der Sagematt in Oberwangen einfriedigen lassen. Die Einfriedigung bezieht sich:

- A. Für den Friedhof in Niederschertli: Auf der Südseite die Erstellung einer Cementmauer, eventuell eines Cementsockels mit

Eisengeländer, auf den übrigen Seiten hölzerner Ballisadenzaun mit Cementsockeln.

B. Für den Friedhof in Oberwangen: Die Erstellung einer Cementmauer auf der Südseite und eines Ballisadenzaunes mit Cementsockel auf den übrigen drei Seiten.

C. Für beide Friedhöfe die Erstellung der notwendigen Portale. Offerten für Uebernahme dieser Arbeiten (inbegriffen Materiallieferungen) sind der Gemeindefreiberei Rönz bis 3. Juni schriftlich einzureichen. Nähere Auskunft erteilt Gemeinderatspräsident Blum in Niederscherli.

Für die Erstellung der Beton-Passins der neuen Gasbehälteranlagen der Stadt St. Gallen sind in Afford zu vergeben:

1. Erdarbeiten circa 8000 m³
2. Betonarbeiten circa 9000 m³
3. Cementputz circa 5000 m².

Planvorlagen und Baubedingungen liegen auf dem Bureau der Baubirection (Atlantic) zur Einsicht auf. Dasselbst können auch Eingabeformulare bezogen werden. Zu Eingaben für Ausführung in armiertem Beton sind Konstruktionszeichnungen samt statischen Berechnungen beizulegen. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Gasbehälter“ an die Baubirection zu richten. Eingabetermin und Eröffnung der Offerten Donnerstag den 5. Juni, vormittags 11 Uhr.

Die Korrektur der Dorfstrasse des Grabserbaches in Grabs (Kanton St. Gallen) auf eine Länge von ca. 1 Kilometer. Die Arbeiten bestehen in:

- Erdarbeiten, ca. 20,000 m³,
- Steinpflasterung, ca. 6000 m²,
- Bauarbeiten (Ueberfallwehr, Widertlager und Treppen),
- Strassenherstellung.

Pläne und Baubedingungen liegen auf dem Bureau der Gemeinderatskanzlei im Amtshaus Grabs zur Einsicht auf. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Grabserbachkorrektur“ an das Gemeindamt Grabs einzureichen bis 7. Juni.

Schlachthausbau Büren a. A. Ausführung der innern Einrichtungen für Groß- und Kleinvieh. Schriftliche und versiegelte Offerten sind bis 15. Juni dem Gemeinderatspräsidenten, Fr. Schaub, Bürsprecher in Büren a. A., einzureichen, bei welchem Pläne und Bedingnisheft eingesehen werden können.

Die Ortsgemeinde Mett-Ober-Schlatt, Kanton Thurgau, eröffnet Konkurrenz über die Ausföhrung nachstehender Arbeiten und Lieferungen für ihre Wasserversorgung:

1. Reservoir, zweikammerig, mit 350 m³ Wassergehalt, samt Armaturen.
2. Leitungsgesch aus 180, 150, 125 und 100 mm Gußröhren in einer Gesamtlänge von 2170 Metern, nebst 16 Heber- und Unterflurhydranten, Schiebern und Formstücke und der erforderlichen Erdarbeit.
3. Zuletzungen zu den Häusern und Hausinstallationen. Pläne, Vorausmaße und Bauborschriften liegen bei Ortsvorsteher S. Wöckli in Ober-Schlatt zur Einsicht auf, welcher zu weiterer Auskunft gerne bereit ist und Uebernahmsofferten schriftlich und verschlossen bis 15. Juni entgegennimmt.

Für die an der Kirche und dem Kirchturm in Güttingen auszuföhrnde Renovation wird Konkurrenz eröffnet über die Maurer- und Verputzarbeiten, sowie über die Maler-, Spengler- und Schlosserarbeiten, bei letzteren betreffend vier Schmiedeiserne Schalllöcherfassungen mit Jalousetellen. Näheres bis 6. Juni bei Kirchengesetzler Wunderwahl in Güttingen.

Bau der Straße 1. Klasse Good-Leimbach, Gemeinde Adliswil. Vorschlag Fr. 18,900. Näheres siehe zürcherisches Amtsblatt Nr. 42 vom 27. Mai.

Erstellung einer neuen Cementröhren-Leitung von 43 Meter Länge und 0,45 m Weite mit Schlamm-schicht an der Landstrasse Q 6 im Dorfe Döttingen. Plan und Baubeschreibung liegen auf dem Bureau des Ingenieurs des IV. Kreises, G. Herzog in Laufenburg, zur Einsicht auf, wo schriftliche Offerten bis 7. Juni entgegengenommen werden.

Die Lieferung von einfachen Grabsteinen in einheitlicher Form für den Friedhof Derendingen. Schriftliche Uebernahmungsangebote mit Beilage von Zeichnungen bis 2. Juni an G. Holz-Walder, Präsident der Friedhofskommission, Derendingen.

Wald-Vermessung Sent, Engadin. Offerten für die instruktionsgemäße Durchführung der Waldvermessung der Gemeinde Sent sind verschlossen dem Gemeindeforstand daseibst einzureichen bis 15. Juni, abends, wo auch die speziellen Vermessungsbedingungen zur Einsicht aufstehen. Nur Konkordats-Geometer wollen sich melden.

Für den Bau einer hölzernen Brücke (im Lichte M. 42) im Tessin wird eine Baufirma gesucht, die unter Garantie eines soliden Baues und unter Haftbarkeit, sowohl die Vorlage eines Bauprojektes mit Kostenvoranschlag, als die Ausführung des Baues übernehmen würde. Offerten an die Direktion des Dipartimento Pubbliche Costruzioni del Cantone Ticino in Bellinzona.

Die politische Gemeinde Pfäfers hat die Erstellung von Gießmauern an der Bättnerstrasse (beim Wasöner Wegweiser und Strangentobel) samt Materiallieferung in Afford zu geben. Eingaben per Kubikmeter bis 5. Juni an das Gemeindamt, wo die nötige Auskunft erteilt wird.

Für eine Einrichtung zur Lüftung und Belüftung der Arbeitsäle in Spinnereien und Webereien hat die Société industrielle de Mulhouse einen Preis von 400 Mark nebst einer Ehrenmedaille ausgeschrieben. Mittels dieser Einrichtung, die in einem eisfäßigen Betriebe praktisch vorzuführen ist, soll die Erreichung und Beibehaltung relativer Feuchtigkeit auf 80 %, Abführung der Luft während der heißen Jahreszeit unter den ungünstigsten Verhältnissen auf 20° C., sowie Erneuerung und Reinigung der Luft ohne betriebschädlichen Luftzug erzielt werden.

Holzement nur prima Dachpappen
 verschiedene Stärken.
 Lager in Bendlikon, Olten, Lausanne, Genf, Chur.
 Einzel- und Waggon-Lieferungen sofort.
 Nur beste, coulante Bedienung.
 787 **J. Traber's Wwe., Chur.**

Wagnerei
 zu verkaufen.
 In industriereicher Gemeinde des Oberlandes ist sofort zu verkaufen: Ein Wohnhaus mit zwei Wohnungen, Scheune, Werkstatt und Werkzeug und grossem Holzvorrat, und grosser Baumgarten mit schönem Obstwachs. Grosse und gute Kundsame wäre zugesichert, da ohne Konkurrenz. Zahlungsbedingungen günstig. [Z 3750 c
 Auskunft erteilt unter Z T 3694 die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. 1043

avis.
 Für die gegenwärtig in den meisten Möbelfabriken, Bau- und Möbel-Schreinereien erforderlichen neuen Möbelkataloge, sowie zur Anfertigung (1081) illustrierter Prospekte für Spezialitäten nach dem neuen englischen Verfahren etc. empfiehlt sich das Zeichenbureau von **A. Schirich, Zürich V.** Musterzeichnungen in Feder-, Tusch- oder Aquarellmanier für Lithographie, Lichtdruck, Auto- oder Zinkographie zur Einsicht.

Die **Sägenfabrik Turbenthal**
 (A. Bremer) empfiehlt höfl. ihre Fabrikate in **Band- u. Kreissägen-Blättern, Nutfräsen** sowie ihre [807 b] **Reparatur-Werkstätten** für obige Sägenarten.

Zu vermieten:
 Eine 1076 **Schreinerwerkstatt** samt Wohnung und Garten. Arbeit genügend für zwei Arbeiter. Möbelschreiner werden besonders darauf aufmerksam gemacht. Zu erfragen bei **Gebrüder Weibel** Schüpfen b. Bern.

Eine kleine mech. Werkstätte sucht zur Vergrößerung ihres Geschäftes einen **Teilhaber** mit 2 bis 3000 Fr. Bareinlage, eventuelle Verschmelzung mit einem andern Geschäft nicht ausgeschlossen. — Sichere Existenz, da die Gegend konkurrenzlos. Offerten unter No. 1018 bef. die Expedition.

Ahorn-
bretter 30 mm à Fr. 2.20, per m² offerieren bei Abnahme. des disponiblen Quantums von ca. 600 m². — Adresse durch die Expedition dieses Blattes unter No. 1085.

Holzschmiede
GUSTAV RAU ZÜRICH V.
 Siefeld Weinaus 27
 1877
 Telephone No. 1808